

Präsentation und Vorstellung des Werkzeugkoffers für Unterstützte Beschäftigung und Vielfalt

01.10.2014

Wien (DABEI, Red.) -Vorigen Donnerstag fand in Wien die Europäische Fachtagung und Abschlusskonferenz des Leonardo da Vinci Transfer of Innovation Projektes statt. Ziel des Projekts „Europäischer Werkzeugkoffer für Unterstützte Beschäftigung und Vielfalt ist es, den bereits im Rahmen des Leonardo Projekts 2008-2010 entwickelten EUSE Werkzeugkoffer für Menschen mit Behinderung an neue Zielgruppen, die ebenfalls Unterstützung bei der Beschäftigung brauchen, anzupassen. Der bisher schon breit genutzte Werkzeugkoffer, beruhend auf dem Modell der unterstützten Beschäftigung wurde für folgende Zielgruppen adaptiert:

- ausgrenzungsgefährdete Jugendliche und Jugendliche, die weder in Ausbildung oder Beschäftigung stehen
- Personen, die entweder straffällig geworden sind oder aus der Haft entlassen wurden
- Personen, die eine Suchtmittelabhängigkeit hinter sich haben

Darüber hinaus dient das Projekt auch zur Übertragung und regionalen Anpassung auf vier europäische Regionen (Zentrum, Nord, Süd, UK und Irland)

An der Abschlusskonferenz in Wien, die vom österreichischen Dachverband berufliche Integration dabei-austria (www.dabei-austria.at) organisiert wurde, nahmen TeilnehmerInnen aus nahezu allen 11 Partnerländern teil. Diese hatten zuvor im Rahmen von 6 Meetings Bedarfsanalysen durchgeführt, den Werkzeugkoffer an zielgruppenspezifische Bedürfnisse angepasst, eine Übersetzung in 9 Partnersprachen veranlasst und an einer Websiteerstellung (www.eusetoolkit.eu) mitgewirkt. Zudem wurden Schulungen im Bereich Kapazitätsaufbau für alle Partner zum Umgang mit dem Werkzeugkoffer erarbeitet und Mindeststandards für die Durchführung von Schulungen festgelegt.

Präsentationen rund um das Toolkit for Diversity durch nationale und internationale ExpertInnen rundeten das Programm ab.

Die VeranstalterInnen freuten sich, allen KonferenzteilnehmerInnen eine Broschüre zum Werkzeugkoffer für Unterstützte Beschäftigung und Vielfalt überreichen zu können. Diese österreichische Version des Toolkits wurde von dabei-austria aufgelegt und ist über den Dachverband verfügbar.

Über Euse

Die Europäische Union für unterstützte Beschäftigung wurde 1993 gegründet um die Entwicklung der unterstützten Beschäftigung in Europa zu erleichtern. Unterstützte Beschäftigung hilft Menschen mit erheblicher Behinderung (körperlich, intellektuell, psychisch oder Sinnesbehinderungen), selbst gewählte Arbeitsverhältnisse am ersten Arbeitsmarkt zu ergreifen. Österreich wird durch den Dachverband berufliche Integration Austria (DABEI) vertreten.

[Mehr Informationen:](#)